

## Wohnungsgeberbescheinigung nach § 19 Bundesmeldegesetz

Die Meldung über den  Einzug bzw.  Auszug am \_\_\_\_\_ Datum

in bzw. aus der nachfolgend genannten Wohnung:

\_\_\_\_\_  
Wohnungsnummer, Stockwerk

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer mit Zusatz

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort

wird für folgende Personen bescheinigt:

1. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)
2. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)
3. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)
4. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)
5. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)
6.  weitere Personen bitte mit vollständigem Namen auf der Rückseite vermerken.

Name und Anschrift des **Wohnungsgebers** lauten:

\_\_\_\_\_  
Name des Wohnungsgebers

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer mit Zusatz des Wohnungsgebers

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort des Wohnungsgebers

\_\_\_\_\_  
Ggf. Name der durch den Wohnungsgeber beauftragten Person

Falls der Wohnungsgeber **nicht** gleichzeitig der Eigentümer der Wohnung ist, sind der Name und die Anschrift des **Eigentümers** in den folgenden Zeilen anzugeben:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname des Eigentümers

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer mit Zusatz des Eigentümers

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort des Eigentümers

Hiermit versichere ich Ihnen, dass die oben gemachten Angaben der Richtigkeit und Vollständigkeit entsprechen. Mir ist bekannt, dass nicht sachgemäße oder gar falsche Angaben eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des § 54 in Verbindung mit § 19 Bundesmeldegesetz darstellen. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu tausend oder gar bis zu fünfzigtausend Euro geahndet werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Wohnungsgebers oder der beauftragten Person